

## Gemeindechronik

Liebe Leiter und Leiterinnen der Gruppen und Arbeitsbereiche unserer Johanneskirche!

Wir werden im nächsten Jahr, am Wochenende 18/19. April 2026 unser 60-jähriges Gemeindejubiläum feiern.

Gerson hat die Aufgabe übernommen, die letzten 10 Jahre mit den wichtigsten Ereignissen zusammenzufassen und wird sie der Festschrift von 2016 hinzufügen.

Dazu wollen wir gerne, neben der Fortschreibung der Gemeindechronik, auch unsere Gemeindegruppen und Arbeitsbereiche vorstellen. Damit bekommt die Festschrift etwas Persönliches und wird dennoch nicht so aufwändig zu gestalten sein, wie vor zehn Jahren.

Ich bitte alle Verantwortlichen sowie Leiter und Leiterinnen der unterschiedlichen Bereiche um eine kurze Beschreibung ihrer Aufgaben. Sie dürfen den Text natürlich auch an jemanden aus der Gruppe delegieren. Dazu wollen wir die Namen der Geschwister aufführen, die dieser Gruppe oder diesem Arbeitsbereich angehören.

Dort hat sich bereit erklärt ein oder zwei Fotos dieser Gruppe/Arbeitsbereich zu erstellen. Dazu wird sie mit euch einen Termin absprechen.

Ich liste hier einmal die Bereiche auf, über die ich gerne einen kurzen Text haben möchte.

Gottesdienstgestaltung mit Gottesdienstleitung/Moderation, Kollekte, Musik, Begrüßungsdienst, Technik, Kirche Kunterbunt, Kirchenkaffee, Küchenteam, Predigtendienst, Bring & Share, Besucherstatistik, Deko, Junge Gemeinde mit KIGODI, Winterspielplatz, Jungschar, J-Com, Diakonie mit Diakoniekreis, Senioren, Frauenfrühstück, Missionale Gemeinde mit Gebetskreis, Schaukasten, Social-Media, Homepage, Newsletter, Immobilien mit Hausmeister, Putzdienste, Hausverwaltung, Handwerkliche Dienste, Gemeindeverwaltung mit Finanzen, Finanzausschuss, Gemeindearchiv, Älteste, Bibelseminar/Gespräch, Hauskreisleiter und Leiterinnen, Sicherlich könnt ihr auch manche kleinen Bereiche in einem gemeinsamen Text zusammenfassen. Auf diese Weise werden wir eine informative, schön gestaltete und auch persönliche Weiterführung unserer bisherigen Chronik erhalten.

Bitte legt den Kurzbericht bis zum 1. März 2026 bei Teams unter Dateien ab.

Bei Fragen oder Unklarheiten spricht mich gerne an.

Ich danke euch im Voraus für eure Mitarbeit.

Gisela Bullermann

Johanneskirche

Januar/Februar 26

# NEWSLETTER



Die Ökumenische Arbeitsgemeinschaft für Bibellesen hat diesen Vers bewusst gewählt, um ein ermutigendes Wort für 2026 zu setzen. Er knüpft an prophetische Verheißungen aus dem Alten Testament an z. B. Jesaja 43,19: „Siehe, ich will ein Neues schaffen.“

Liebe Gemeinde, was kommt euch in den Sinn, wenn ihr über die Jahreslosung nachdenkt, ein Neuanfang, ein neues Jahr, eine zweite Chance?

Unser Alltag ist häufig geprägt von Sorgen, festgefahrenen Situationen und auch von alten Verletzungen. Die schleppen wir oft mit uns herum.

Wünscht ihr euch da auch manchmal, alles hinter euch zu lassen, alte Gewohnheiten, Zweifel und ganz neu, von vorne anzufangen?

In diese Wirklichkeit spricht Gott hinein. Er sagt nicht: „Streng dich an, dann wird alles neu“, nein, er sagt: „Siehe, ich mache alles neu.“ Die Veränderung beginnt nicht bei unserer Leistung, sondern bei Gottes Handeln. Das ist mehr als ein Trost, das ist eine Zusage.

Alles neu, heißt dabei nicht, dass unser Leben plötzlich ganz einfach wird und dass Probleme sofort verschwinden. Doch es heißt, wir müssen nicht im Alten stehen bleiben.

Wir dürfen damit rechnen, dass Gott neu macht, dass er im Alten etwas Neues wachsen lässt.

Da, wo wir selbst keine Kraft mehr haben, wo Beziehungen festgefahren sind, wo Schuld belastet, wo Enttäuschung uns müde gemacht hat, schenkt er neue Perspektiven, neue Geduld, neue Hoffnung und Zuversicht und Mut.

Alles neu kann heißen:

Wir lernen neu zu vertrauen, obwohl wir verletzt wurden.

Wir lernen zu vergeben, obwohl es uns schwerfällt.

Wir bewahren die Hoffnung, obwohl alle Umstände dagegensprechen.

Die Jahreslosung lädt uns ein, auf Gott zu schauen, der Neues schafft, in unserem Leben, in unserer Gemeinde und in dieser Welt. Das „Ich“ in der Losung betont, dass die Erneuerung der Welt letztlich von Gott ausgeht. Es ist eine Absage an die menschliche Illusion, selbst alles in der Hand zu haben und zugleich ein Trost für Situationen, in denen Menschen keine Lösungen mehr sehen.

Gisela Bullermann

# Rückblicke

aus dem November/ Dezember

## Taufe von Rainer Pollmann Kirche Kunterbunt am 02. November 2025

Rainer besucht seit über drei Jahren die Johanneskirche. In einem Gottesdienst hörte er die Ansage von Pastor Andreas Lusky, dass es wieder eine Taufe geben wird. Er fühlte sich angesprochen und meldete sich zum Taufkurs an. Am 02. November 2025 haben wir Rainer in der Johanneskirche getauft und in der anschließenden Mitgliederversammlung als neues Gemeindemitglied begrüßt.

Ausblick: Der nächste Taufgottes-Dienst ist für den 14. Juni geplant. Bei Interesse an einer Taufe oder an einem Taufkurs, meldet euch bitte bei Pastor Andreas Lusky.



Kirche Kunterbunt macht richtig Spaß. Gemeinsam mit Jung und Alt feiern wir an jedem dritten Sonntag im Monat einen kreativen und lebendigen Mitmachgottesdienst.

Bei Kirche Kunterbunt im November haben wir erlebt, wie viel Spaß es macht, wenn viele an einem gemeinsamen Projekt mitmachen. Als Vorlage diente die Nehemia Geschichte, in der Nehemia zusammen mit anderen aus seinem Volk die kaputte Mauer von Jerusalem wieder aufbaute.

Herzliche Einladung zur nächsten Kirche Kunterbunt am 18. Januar 2026 und am 15. Februar 2026.



## J-Com Jahresabschlusss

Das letzte Treffen mit J-COM in 2025 war wieder etwas ganz Besonderes. Gemeinsam Weihnachtslieder singen, Wichtelgeschenke verteilen, zusammen kochen und anschließend essen. Es hat viel Spaß gemacht. Wir freuen uns auf das Jahr 2026 und gemeinsame Aktivitäten.

Ausblick: Vom 23. - 24. Januar 2026 planen wir wieder eine Übernachtungsaktion für alle Teenager und Jugendlichen im Alter von 12 - 18 Jahren. Mehr Infos zur Anmeldung folgen auf anderen Kanälen.

# Ausblicke

## Heilungsgottesdienst am 22.02.2026

Jesus sagt: „Ich will dich heilen!“

Als Christen glauben wir an Jesus, der heilt. Das galt nicht nur damals in biblischen Zeiten, sondern auch heute bei uns. Deshalb laden wir zu einem Heilungsgottesdienst ein, in dem jeder, der das wünscht, für sich beten lassen kann. Ob eine Heilung eintritt oder ob sich eine Situation, für die wir beten positiv verändert, haben wir nicht in der Hand.

Was wir tun können, ist für körperliche oder psychische Leiden zu beten und darauf zu vertrauen, dass die liebevolle und heilende Zuwendung Gottes jedem Menschen gilt. Und deshalb beten wir gerne für Menschen, die Gottes Heilung für sich erfahren wollen.

## Am 18. und 19. April feiern wir 60 Jahre Johanneskirche

Die Johanneskirche wird 60 Jahre alt. Dieses Jubiläum wollen wir am 18. und 19. April mit euch und vielen anderen Gästen feiern. Bitte haltet euch den Termin frei! Weitere Infos folgen im nächsten NL.

## Herzliche Einladung zum Weltgebetstag 2026

Kommt! Bringt eure Last!

Liebe interessierte Frauen und natürlich auch Männer der Johanneskirche!

Am Freitag, dem 6. März 2026 feiern wir wieder den Weltgebetstag. Dieses Mal haben die Frauen aus Nigeria den Bibeltext ausgesucht, Matth. 11, 28-30 und die Liturgie zusammengestellt. Über Länder und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen weltweit seit gut 100 Jahren für diesen besonderen Gottesdienst. Seit vielen Jahren gestaltet auch bei uns ein ökumenisches Team aus den Sennestädter Kirchengemeinden den Weltgebetstag. Dieses Mal lädt die Evangelische Zionsgemeinde in Eckardtsheim, Paracelsusweg 6 um 17.00 Uhr zum Gottesdienst ein. Im Anschluss daran sind alle Gäste herzlich zu einem Austausch bei einem landestypischen Imbiss eingeladen.

Im Namen des Vorbereitungsteams  
Gisela Bullermann





# PINNWAND



Neujahrsempfang für alle Mitarbeitenden der Johanneskirche Menschen, die sich einbringen und mitarbeiten machen eine lebendige Gemeinde erst möglich. Deshalb freuen wir uns auf den Neujahrsempfang am 10. Januar um 18:00 Uhr, zu dem alle Mitarbeitenden der Johanneskirche eingeladen sind. Bei festlicher Kleidung und leckerem Essen, lassen wir es uns richtig gut gehen und dabei genießen wir die Gemeinschaft miteinander. Jede und Jeder soll sich wertgeschätzt fühlen. Der Jahresausblick auf das Jahr 2026 stimmt uns ein, auf das was kommen wird und worauf wir uns freuen können.

## EINLADUNG ZUM MITMACHEN: THEATERSTÜCKE IM GOTTESDIENST

Theaterstücke im Gottesdienst  
Unsere Gottesdienste sollen künftig immer mal wieder durch kleine Theaterstücke bereichert werden. Dafür möchten wir eine Theatergruppe aufbauen und suchen engagierte Menschen jeden Alters, die Freude am Schauspiel haben oder es einfach einmal ausprobieren möchten – Vorerfahrung ist nicht notwendig.  
Gemeinsam wollen wir biblische Geschichten und aktuelle Themen kreativ und lebendig auf die Bühne bringen und so den Gottesdienst mitgestalten. Wer Lust hat, sich einzubringen, neue Talente zu entdecken oder Gemeinschaft kreativ zu erleben, ist herzlich eingeladen mitzumachen.  
Bei Interesse oder Fragen meldet euch bitte bei Dorte Trienens!

## AKTION BIBELSTERN

In diesem Jahr haben wir wieder für die Aktion Bibelstern Spenden gesammelt. Mit diesem Geld finanziert die Bibelliga Bibeln und Bibelkurse für Menschen in Indonesien.

Ihr habt euch zahlreich an diesem Spendenprojekt beteiligt. Deshalb konnten wir die Summe von 744 € an die Bibelliga für dieses Projekt weiterleiten.

Vielen Dank an alle von euch, die mitgemacht haben! Das war großartig!

Liebe Johanneskirche!

In 2026 möchten wir gerne die Rubrik "Monatslieder" in den Newsletter einführen.

Was sind Monatslieder? Das können neue Lieder sein, Lieder mit einem thematischen Schwerpunkt oder einfach Lieder, die wir schon gesungen haben und noch üben möchten .

Damit ihr die Möglichkeit bekommt euch mit Text und Melodie vertraut zu machen, wird beides abgedruckt. Ein Link zum Anhören des jeweiligen Liedes findet ihr ebenfalls im Newsletter.

Ich wünsche euch dabei viel Freude und Segen!

Christa Lusky

Januar: Schaffe Raum

Februar: Wie schön dieser Name ist



# Schaffe Raum

Deutsch:

Daniel Harter, Lena Witzmann, Anniek Rubin,  
Daniel Radomski und Jannik Lill

(basierend auf der Aufnahme von SCM Verlag)

Text und Musik:

Rebekah White, Josh Farro,  
Evelyn Heideriqui und Lucas Cortazio

## VERS

♩ = 61      G      D/F#      Am7(4)

Vor dir leg ich al - les hin was mich quält und was ich bin al - les beg ich dir, Herr,

4      C2      G      D/F#

al - les geb ich dir, Herr. Vor dir leg ich al - les hin was den Frie - den von mir

## CHORUS

7      Am7(4)      C2      G

nimmt al - les geb ich dir, Herr. Ich schaf - fe Raum für dich

10      D(4)      Am7(4)      C2

tu was auch im mer du willst, Herr, tu was auch im mer du willst, Herr. Ich schaf - fe

13      G      D(4)      Am7(4)

Beim 3. Mal zur Coda

Raum für dich tu was auch im mer du willst, Herr, tu was auch im mer du willst,

## INSTRUMENTAL

16      (1)      (2)      C2      Am7(4)      C2      G

Herr. Herr, tu was auch im mer- du willst, Herr.

CCLI-Liednummer 7192201

© 2018 A New Song For A New Day Music | Community Music Songs | Curb Songs | Father of Lights Publishing | Mike Curb Music  
Nutzung ausschließlich im Rahmen der SongSelect®-Nutzungsbedingungen. Alle Rechte vorbehalten. [www.ccli.com](http://www.ccli.com)  
CCLI-Lizenznummer 1898777

## BRIDGE

20 D(4) Am7(4) C2 G

Reiß Mau - ern ein, die mich von dir tren - nen.

24 D(4) Am7(4)

Brich al - les auf, was dich in mir ein - grenzt. Dein Plan is grö - ßer,

26 C2 C2 D.S. al Coda

dein Plan is grö - ßer. dein Plan is grö - ßer. Ich schaf - fe

## SCHLUSS

28 Am7(4) C2 G

Herr, tu was auch im mer- du willst, Herr. Vor dir leg ich al - les

31 D/F# Am7(4) C2 C2

hin du bist al - les, was ich will al - les geb ich dir Herr, al - les geb ich dir Herr.

35 G



# Wie schön dieser Name ist

Deutsch:  
Sophia Henckell, Ellen Röwer  
und Sheila Geisinger

Text und Musik:  
Ben Fielding und Brooke Ligertwood

$\text{♩} = 68$  **VERS**  
D

1 Du warst \_ das Wort \_ di - rekt \_ am An - fang eins mit  
Den Him-mel woll - test Du \_ nur mit \_ uns, so brach - test

3 G Bm A Bm A/C#

Gott, dem höch - sten Herrn. Die Pracht ver-bor - gen in \_ der Schöp-  
Du, Je - sus, ihn her. Die Schuld war groß, \_ die Lie - be grö -

6 D G Bm A

- fung, und durch Chris - tus nun zu sehn. Oh, wie schön die-ser Na - m ist \_  
- ßer; nicht trennt uns je - mals von Dir. Oh, wie herr - lich der Na - e ,  
m ist  
e ,

**CHORUS 1 & 2**

9 D A Bm A

— oh, wie schön die-ser Na - me ist, \_ der Na - me \_ J - su Chri - tus, Herr  
— oh, wie herr - lich der Na - me ist, \_ der Na - me \_ e - s s - tus, .  
J su Chri Herr  
e s s .

12 G D/F#

— Oh, wie schön die -ser N - m ist \_ de un - ver - gleich - bar ist \_  
— Oh, wie herr - lich der a - e , \_ r un - ver - gleich - bar . \_  
N m ist  
a e ,

14 A Bm A

— Oh, wie schön die-ser Na - me ist, \_ de N - m Je - sus.  
— Oh, wie herr - lich der Na - me ist, \_ r a - e Je -  
de N m  
r a e

1. G



18 2.  
G Bm A G G INSTRUMENTAL

- sus. Oh, wie herr - lich der Na - me ist, \_ der Na - me Je - sus. \_

22 A Bm7 1,2.  
F#m 3.  
A

Der Tod hat ver - lo -  
(Hast kei - nen Geg) -

26 BRIDGE 1 & 2 G A Bm7

-- ren zer-ris-sen der Vor - hang, und Sün - de und Grab \_ schwei-gen\_ vor Dir. \_  
Fm7 , kei-ner ver - gleich - bar. (Mein) Gott, Du re - gierst \_ für al - le zeit.  
ner

29 # G A

\_ Die Him-mel laut to - send, voll Herr-lich-keit lo - bend, weil Du nun auf -  
\_ Dein ist das Reich, \_ und dein ist die Eh - re. Dein Na-me thront

32 Bm7 1.  
A 2,3.  
A

- er - stan - den bist. \_ Hast kei - nen Geg - \_ Oh, wie kraft-voll der Na - me ist, \_  
\_ in E - wig - keit.

35 CHORUS 3 D A Bm7 A

\_ oh, wie kraft-voll der Na - me ist, \_ der Na - me \_ Je - sus Chris - tus, Herr. \_

38 G D/F#

\_ Oh, wie kraft-voll der Na - me ist, \_ der un - be - sieg - bar ist. \_

40 A Bm7 A 1. G D.S.

Oh, wie kraft-voll der Na - me ist, \_\_ der Na - me Je - sus. Hast kei-nen Geg -

43 2. G SCHLUSS Bm7 A

- sus. Oh, wie kraft-voll der Na - me ist, \_\_ der Na - me Je -

45 G Bm7 A G

- sus. Oh, wie kraft-voll der Na - me ist, \_\_ der Na - me Je - sus. \_

## Januar Übersicht

So	04.01.	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst Predigt: Pastor Andreas Lusky Thema: Jahreslosung 2026 – Siehe ich mache alles neu! Predigttext: Offenbarung 21,5 Moderation: Erfried Burau
Mi	07.01.	09:30 Uhr	Frauenfrühstück
Do	08.01.	19:30 Uhr	Kirche Kunterbunt Planung
Fr	09.01.	18:30 Uhr	J-COM Jugendgruppe Eislaufen Dr. Oetker Halle um 18:30 Uhr / Ende 21:00
Sa	10.01.	18:00 Uhr	Neujahrsempfang in der Johanneskirche
So	11.01.	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Kindergottesdienst Predigt: Pastor Andreas Lusky Thema: Mit lebendigen Erinnerungen auf dem Weg in Gottes verheißenes Land. Predigttext: 5. Mose 6,20-25 Moderation: Sven Grabinski
Di	13.01.	09:00 Uhr	Gebet für verfolgte Christen
Di	13.01.	15:30 Uhr	Winterspielplatz
Di	13.01.	17:00 Uhr	StartUP in Sennestadt
Di	13.01.	18:30 Uhr	Online Coaching Kinderschutzkonzept Johanneskirche
Mi	14.01.	19:00 Uhr	Bibelgespräch über den Römerbrief
Do	15.01.	19:30 Uhr	Gemeindeleitung
Fr	16.01.	15:00 Uhr	Technikschulung
Fr	16.01.	16:00 Uhr	Über den Tellerrand
Sa	17.01.	10:00 Uhr	Jungschar
So	18.01	11:30 Uhr	Kirche Kunterbunt mit gemeinsamem Mittagessen Thema: Happy End? Wird am Ende alles gut? Bibeltext: Offenbarung 21,1-5 Impuls: Pastor Andreas Lusky Moderation: Dorte Trienens
Di	20.01.	15:30 Uhr	Winterspielplatz
Mi	21.01.	19:00 Uhr	Bibelgespräch über den Römerbrief
Do	22.01.	15:30 Uhr	Seniorenkreis
Fr	23.01.	16:00 Uhr	J-COM Jugendgruppe Übernachtungsaktion / Ende am Samstag 23.01. um 13:00 Uhr
So	25.01.	10:00 Uhr	Gottesdienst mit „Glauben teilen“ und Kindergottesdienst Predigt: Zbyszek Kolak Moderation: Gisela Bullermann
Di	27.01.	09:00 Uhr	Gebet für verfolgte Christen
Di	27.01.	15:30 Uhr	Winterspielplatz
Di	27.01.	17:00 Uhr	StartUP in Gütersloh
Mi	28.01.	19:00 Uhr	Bibelgespräch über den Römerbrief
Sa	31.01.	10:00 Uhr	Jungschar

## Februar Übersicht

So	01.02.	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst Predigt: Pastor Andreas Lusky Thema: Just do it! - Empfehle! Ermutige! Bete! Predigttext: 2.Könige 5,1-14 Moderation: Petra Klatt Bring & Share nach dem Gottesdienst
Di	03.02	15:30 Uhr	Winterspielplatz
Mi	04.02	09:30 Uhr	Frauenfrühstück
Mi	04.02	19:00 Uhr	Bibelgespräch über den Römerbrief
Fr	06.02	18:00 Uhr	J-COM Jugendgruppe
So	08.02	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Kindergottesdienst Predigt: Pastor Andreas Lusky Thema: Glauben ist einfacher als du denkst. Predigttext: Matthäus 8,5-13 Moderation: Helena Kröker
Di	10.02.	09:00 Uhr	Gebet für verfolgte Christen
Di	10.02.	15:30 Uhr	Winterspielplatz
Di	10.02.	17:00 Uhr	StartUP in Sennestadt
Di	10.02.	18:30 Uhr	Online Coaching Kinderschutzkonzept Johanneskirche
Mi	11.02.	19:00 Uhr	Bibelgespräch über den Römerbrief
Sa	14.02.	10:00 Uhr	Jungschar
Sa	14.02.	16:00 Uhr	Über den Tellerrand
So	15.02.	11:30 Uhr	Kirche Kunterbunt mit gemeinsamem Mittagessen Impuls: Pastor Andreas Lusky Moderation: Petra Klatt
Di	17.02.	15:30 Uhr	Winterspielplatz
Mi	18.02.	19:00 Uhr	Bibelgespräch über den Römerbrief
Do	19.02.	19:30 Uhr	Gemeindeleitung
Fr	20.02	18:00 Uhr	J-COM Jugendgruppe
Sa	21.02.	18:00 Uhr	Heartbeat Lobpreisgottesdienst
So	22.02	10:00 Uhr	Heilungsgottesdienst Predigt: Pastor Andreas Lusky Thema: Jesus sagt: Ich will dich heilen! Predigttext: Markus 1,40-45 Moderation: Gisela Bullermann
Di	24.02	09:00 Uhr	Gebet für verfolgte Christen
Di	24.02	15:30 Uhr	Winterspielplatz
Di	24.02	17:00 Uhr	StartUP in Gütersloh
Mi	25.02	19:00 Uhr	Bibelgespräch über den Römerbrief
Do	26.02	15:30 Uhr	Seniorenkreis
Sa	28.02	09:30 Uhr	J-COM Mitarbeitertreffen bei Familie Lusky
Sa	28.02	10:00 Uhr	Jungschar
So	01.03.	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst Predigt: Pastor Andreas Lusky Moderation: Erich Kröker
		15:00 Uhr	Jahresmitgliederversammlung

PASTOR ANDREAS LUSKY  
MOBIL: 0151 15254245  
EMAIL: [ANDREAS.L@JK-BI.ORG](mailto:ANDREAS.L@JK-BI.ORG)

GEMEINDEREFERENTIN CHRISTA LUSKY  
MOBIL: 0151 64088176  
EMAIL: [CHRISTA.L@JK-BI.ORG](mailto:CHRISTA.L@JK-BI.ORG)

HERAUSGEBER: EV.-FREIK. GEMEINDE BIELEFELD-SENNESTADT (JOHANNESKIRCHE)  
ILMENAUWEG 1-3, 33689 BIELEFELD  
REDAKTIONSTEAM: ANDREAS LUSKY, GISELA BULLERMANN, DEBORA WIENS (LAYOUT)

**ARTIKEL FÜR DEN NEWSLETTER MÄRZ - APRIL 2026 BITTE BIS 19. FEBRUAR 2026**

AN [ANDREAS.L@JK-BI.ORG](mailto:ANDREAS.L@JK-BI.ORG)

SPENDENKONTO DER EFG BIELEFELD-SENNESTADT (JOHANNESKIRCHE)

IBAN: DE91 5009 2100 0000 1356 15

BANKINSTITUT: SPAR- UND KREDITBANK BAD HOMBURG